

# SPOR

Vereinsnachrichten der Sportgemeinschaft Fin

Ausgabe 37/2020





## NEUE SPORTANGEBOTE BEI DER SG FINDORFF

Badminton / Boule / Cricket / Fitness / Fußball / Gesundheitssport / Gymnastik / Handball Karate / Korbball / Leichtathletik / Taekwondo / Tennis / Tischtennis / Triathlon / Turnen / Volleyball





#### Das Turn- und Sportangebot der SG Findorff

Turnen, Gymnastik, Zirkus Turnini, Hand-, Prell- und Korbball, Volleyball, Fußball, Gesundheitssport, Leichtathletik, Laufen, Triathlon, Trimmen, Tanzen, Tennis, Tischtennis, Badminton, Boule, Cricket, Wandern, Walking, Karate, Taekwondo u.v.a.



#### Kursangebote

Die SG Findorff bietet ein umfangreiches und attraktives Kursangebot an, u.a. Fitnesskurse, Tai Chi, Qi Gong, Yoga, Wirbelsäulengymnastik und Entspannung

Weitere Infos zum aktuellen Programm erhalten Sie in der SG Findorff Geschäftsstelle oder auf unserer Website.

Geschäftsstelle Hemmstr. 357-359, 28215 Bremen

Leiterin Annette Caesmann

Tel (0421) 35 27 35

Fax (0421) 35 43 61

Internet

www.sg-findorff.de

E-Mail

kontakt @sg-findorff.de

Öffnungszeiten

Mo. 16.00 – 19.00 Uhr Di. 10.00 – 12.00 Uhr Do. 16.00 – 19.00 Uhr Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Konten

Sparkasse Bremen

IBAN: DE48 2905 0101 0001 1389 24

BIC/SWIFT-Code: SBREDE22

#### Vorstand

Leiterin d Öffentlichkeit:

Techn. Leiter Sport:

Techn. Leiterin Turnen:

1. Vorsitzender: Frank Steinhardt

Buntentorsteinweg 201

Tel: 0421 6204 776

2. Vorsitzender: Jürgen Zachar

Hamelner Str.60

Tel: 0421-37 26 06

Leiterin Finanzwesen: Cornelia Nimz

Tel. 378 32 32 Jutta Susemiehl

Münchener Str. 23

Münchener Str. 23 Tel: 376 39 81

Marc Saugrwein

Marc Sauerwein

Tel: 20 30 44 8 Birgit Wehmann

Fürther Str. 113

Tel: 37 33 70

Besucht uns auch im Internet: www.sg-findorff.de

#### **Termine**

#### Jahreshauptversammlung 2020:

Mittwoch 22. April 19:00 Uhr Gemeindesaal der Martin Luther Gemeinde, Neukirchstr. 86, 28215 Bremen. Satzungsgemäße Einladung erfolgt über die Bremer Tageszeitung

#### **Deutsche Meisterschaften Korbball**

9./10. Mai 2020

Ausrichter: TuS Sudweyhe

Ort: Sporthalle der Kooperativen Gesamtschule Weyhe/Leeste

#### 15 Jahre Fußball SG Findorff

11. Juli 2020

Großes Jugendfußball-Turnierfest auf der BSA Findorff

#### Sommerferienprogramm der Turnabteilung

Vom 03. August bis zum 21. August 2020

#### Wanderungen SG Findorff:

Sa. 25. April 2020 Wanderung: Fischerhude Treff.: 9:15 Uhr Lidl-Parkplatz (mit Privat PKWs) Rückkehr nach dem Mittagsessen

Sa. 16.05.2020 Wanderung ab Bhf. Vegesack

Treff: 9:20 Uhr HB-Hbf.

Rückkehr nach dem Mittagsessen

Sa. 20.06.2020 Wanderung: Rablinghausen

Treff: 9:30 Uhr HB-Hbf

Rückkehr nach dem Mittagsessen

Wanderung etwa 2-2,5 Stunden Infos und Anmeldung; Charlotte Niemitz Tel. 0421-37 42 55



#### Freiwilliges Soziales Jahr im Sport bei der SG Findorff

#### Jetzt bewerben!

Auch in diesem FSJ-Jahr (Beginn im August/September 2020) könnt ihr bei der SG Findorff ein soziales Jahr im Sport machen.

Das Freiwillige Soziale Jahr im Sport dient jungen Menschen als Bildungs- und Orientierungsjahr. Außerdem bietet es zahlreiche Möglichkeiten für Qualifizierungen. Engagierte Personen erlangen die Chance, sich in unserer Gesellschaft einzubringen, Kompetenzen zu erlangen, Erfahrungen zu sammeln und vieles Neues zu erleben.

Ein FSJ-Jahr kann man in Vereinen und Verbänden machen, die regelmäßig Sportangebote für Kinder und Jugendliche durchführen. Die Freiwilligen sind hauptsächlich in der sportlichen Kinderund Jugendarbeit eingesetzt. Weitere Aufgabenbereiche

sind z B.

- Sport und Organisation
- Sport mit Behinderten
- Sporträume
- Sport und Wettkampf

Wer jetzt Interesse an einem FSJ-Jahr bei der SG Findorff hat, melde sich in der Geschäftsstelle (kontakt@sg-findorff.de)!

## Einsatzstelle



# Freiwilliges Soziales Jahr im Sport



#### Engagement bei der SG Findorff

## Engagement bei der SG Findorff

Was ist für eine erfolgreiche Vereinsarbeit wichtig?

Wir brauchen eine vernünftige Sportinfrastruktur, das heißt Sporthallen und -anlagen, die

einfach zu erreichen und die in einem guten Zustand sind. Wir müssen als Verein wirtschaftlich gut da stehen, damit ein gutes Sportangebot auch bezahlt werden kann.

Wir brauchen engagierte und gut qualifizierte Übungsleiter, die in den verschiedenen

Sportgruppen bei unseren Mitgliedern die Freude am Sport und an der Bewegung wecken

7um Schluss brauchen wir ebenso engagierte Ehrenamtliche, die im Verein und in den Abteilungen die Rahmenbedingungen für guten Sport organisieren, ob als Abteilungsleiter, Gerätewart, Jugendwart, Schiedsrichter, Spielwart oder in vielen anderen Aufgaben. Die Klage über eine nachlassende Bereitschaft zum ehrenamtlichen Engagement ist vermutlich genauso alt wie das Ehrenamt selbst, und die Skepsis zum Ehrenamt ist ebenfalls nicht neu. Schon Wilhelm Busch fand: "Willst Du froh und glücklich leben, lass kein Ehrenamt dir geben!

Willst du nicht zu früh ins Grab, lehne jedes Amt gleich ab!" Doch es ist nicht das Wesen der SG Findorff, im Selbstmitleid zu ertrinken. Die Frage ist

vielmehr: Was können wir tun, um Menschen für das Ehrenamt bei der SG Findorff zu begeistern? Da lohnt ein Blick darauf, warum sich Engagement im Verein auch für jeden selbst lohnt:

Wie kaum an einer anderen Stelle erhältst Du bei uns im Verein die Möglichkeit, Deine Ideen Wirklichkeit werden zu lassen. Und es gibt Dir ein richtig gutes Gefühl, Deine ldee Wirklichkeit werden zu sehen. Egal, ob es sich um ein kleineres oder größeres Proiekt handelt. Du bekommst eine Möglichkeit, Dich persönlich weiterzuentwickeln. Im Miteinander mit anderen im Verein nach guten Ideen zu suchen, stärkt Dich persönlich. Für den einen bedeutet das. Gemeinschaft zu erleben, für den nächsten geht es um sinnvolle Aufgaben und wieder

andere haben die Chance, etwas für die berufliche Entwicklung zu lernen.

Und zum Schluss gibt es in der Vereinsgemeinschaft jede Menge echten Spaß, den Du genießen kannst. Viele, die sich im Verein engagieren, machen sich vermutlich keine großen Gedanken um ihr Engagement. Sie machen einfach. Nichtsdestotrotz hilft der Blick, warum sich das Engagement auch für Dich lohnt. Was können wir vom Vorstand tun, um das Engagement für die SG Findorff zu unterstützen?

Drei Dinge sind da wichtig:

- 1. Wir müssen seitens des Vorstands Rahmenbedingungen schaffen, in denen unsere Mitglieder die Freude entwickeln, sich zu engagieren. Das bedeutet unter anderem: Freiheit geben und nicht mit vereinsinternen Regularien bremsen!
- 2. Wir werden im Vorstand immer wieder die Frage stellen, wie wir Euer Engagement in den Abteilungen unterstützen können.
- 3. Leistungen müssen aus dem Vorstand heraus immer wieder gewürdigt werden.

In diesem Sinne von meiner Seite - stellvertretend für den gesamten Vorstand - an alle, die Ihr Euch in unserem Verein engagiert: Ein super-herzliches Dankeschön für Eure Arbeit im Jahr 2019! Ohne Euch unzählige Engagierte könnte dieser Verein nicht bestehen, diese Arbeit ist durch nichts zu ersetzen.

Vielen, vielen Dank! Frank Steinhardt.



#### Neue Sportangebote bei der SG Findorff

## Findorff Youngstars Fußballspielen & Mehr für ALLE

Die Findorff Youngstars sind ein Fußball-Kooperationsteam mit dem SV Werder Bremen. Bei den Youngstars können Kids im Alter von 8-15 Jahren mit und ohne Handicap Fußball, und noch viel mehr Ballsportspiele spielen.

Ziel des Trainings ist es, die Kids für den Sport und die Bewegung zu begeistern, sie nach ihren Fähigkeiten zu fördern, um an der Sport- und Spielkultur teilnehmen zu können. Der gemeinsame Spaß in der Gruppe steht dabei immer im Vordergrund. Jeder soll die Möglichkeit haben, nach seinen Möglichkeiten Fußball zu spielen und spielerisch seine motorischen sowie kognitiven Fähigkeiten und Fertigkeiten verbessern.

Bei den Findorff Youngstars ist jeder willkommen - ob Mädchen oder Junge! Wenn du Spaß am Fußballspielen und Mehr hast, andere Kids kennenlernen möchtest, dann melde dich bei uns!

Wir freuen uns auf dich.

Das Training findet statt:

Mittwochs von 17:30-19:00 Uhr in der Schulturnhalle am Weidedamm. Weitere Infos:

Jutta Susemiehl Tel: 0421 - 3763981

findorffyoungstars@sg-findorff.de

#### "MINITURN- FÜCHSE" ELTERN KIND KRAB-BELGRUPPE 6 - 18 MONATE

Freitags von 9:00-10:00 Uhr, Innsbrucker Str. 84

In einer Bewegungslandschaft, die sich immer wieder verändert, machen die ganz Kleinen vielfältige Bewegungserfahrungen schon vor den ersten eigenen



Schritten. Es gibt keine Altersuntergrenze. Jedes selbstständig krabbelnde Kind ist mit seinen Eltern eingeladen, die Krabbelwelt und die verschiedenen Spielgeräte zu entdecken. Zum Ende der Stunde singen Kinder, Eltern und Übungsleiter gemeinsam Bewegungslieder. Die Musik schafft einen harmonischen Stundenabschluss und sorgt für ein gemütliches Wohlfühlklima.



#### Radfahren nach Feierabend bei der SG Findorff

Ab Mai 2020 richtet die SG Findorff eine Radfahrgruppe für alle Ü40ziger ein, die gerne mit dem Rad unterwegs sind. Es geht dabei nicht um Geschwindigkeit oder viele Kilometer, sondern der Spaß soll dabei im Vordergrund stehen!

Am 21. April 2020 um 19:00 Uhr findet in der Geschäftsstelle der SG Findorff ein Infoabend statt. Kontakt über:

Frank Eickhoff Tel: 01575/6092239 oder in der SGF-Geschäftsstelle.

#### Überraschender Erfolg: Findorffer Damen werden Vizemeister bei der Deutschen Pokalmeisterschaft!

Dank gemeinsamer Anstrengungen der ersten und zweiten Damenmannschaft. und dem darauffolgenden Sieg der ersten Damen in der Pokalendrunde, war es der Mannschaft der SG Findorff möglich, die Deutsche Pokalmeisterschaft in Gaimersheim zu bestreiten

Sobald die Oualifikation bekannt war, stand schon die erste Hürde an - beinahe alle Spielerinnen waren verletzungs- oder zeitbedingt nicht verfügbar, wer sollte also spielen? Motiviert, eine derartige Gelegenheit nicht wegen Spielermangels missen zu müssen, nahm also Michelle Butzke gekonnt das Ruder in die Hand, holte Laura Ulrich aus Kiel zurück, und überzeugte Aishwarya Bidri, trotz ihrer Masterarbeit, mitzumachen. Zusammen mit Monika Fritz, die sich großzügiger Weise als Fahrerin angeboten hatte, machte sich das Team dann über Christi Himmelfahrt auf die weite Reise nach Bayern. Kaum angekommen, begann auch schon die Gruppenphase, welche die ersten drei Tage umspannte. Obwohl vor allem zu Beginn, nach über 7 Stunden des Stillsitzens, gefühlt niemand eingespielt war, gelang es den Besonders



beachtlich war hier der knappe, aber dafür umso grandiosere 4:3 Sieg gegen die Favoriten der Gruppe; TuS Sande. Nach einigen wundersamen Eskapaden im bayerischen Verkehrssystem, mit Busfahrern, die ihre eigenen Fahrkartenpreise nicht kannten und vielen unfreiwilligen Spaziergängen, sowie freundlicher Unterstützung der Hotelgastgeberin, die mehrmals in aller Herrgottsfrühe Frühstück bereitstellte, ging es dann mit Schwung weiter ins Viertelfinale. Auch hier wurden starke Gegner bezwungen, und sogar im Halbfinale blieb SG Findorff ungeschlagen. Somit kam es zum letzten Spiel: Das Finale! Dies hielt eine besondere Überraschung bereit, da sich die Herausforderer als alte Bekannte entpuppten, gegen die es bereits in der Gruppenphase knapp geworden war: TuS Sande. Während im 'Hinspiel' das Glück auf Seiten der Bremerinnen gewesen war, verließ es sie im Finale. So wurde ein schwer zu entscheidender Kantenball fälschlicherweise gegen Findorff gewertet, wodurch ein eigentlich bereits gewonnener Satz doch noch verloren ging. Die Nerven lagen blank, das Unglück nahm seinen Lauf, und Findorff musste sich letztlich knapp mit 3:4 geschlagen geben. Trotzdem ist das Team unfassbar stolz auf die erbrachte Leistung mit diesem unschlagbaren zweiten Platz bei der Deutschen Pokalmeisterschaft in Gaimersheim, 2019.

Bericht von Michelle und Laura.



#### SG Findorff Tischtennis – Vereinsmeisterschaften

Am Sonntag, dem 24. November 2019, war es wieder soweit: Die Tischtennisabteilung veranstaltete ihre diesjährige Vereinsmeisterschaft. Die Halle am Hohweg in Walle wurde dafür klargemacht, da das Ganze unter Organisator Adrian Lubitz eher Großveranstaltungscharakter annahm. Auch weil viele helfende Hände und, was die Versorgung mit Essen anging, spendierfreudige Mitmenschen da waren, konnte man nach einem langen Tag von 9 Uhr morgens bis gegen 19 Uhr am Abend von einem vollen Erfolg sprechen.

In den einzelnen Alters- und Leistungsklassen haben es folgende Spieler aufs Treppchen geschafft:

- Bei der Jugend und auch bei den Schülern A standen am Schluss Seamus auf Platz Eins, gefolgt von Erk auf Platz Zwei und Bennett auf Platz Drei
- Bei den Schülern B siegte Julius vor Bendix
   B. (2. Platz) und Matthis (Platz 3).
- Gerrit war in der Gruppe Erwachsene A nicht zu schlagen und gewann die Vereinsmeisterschaft 2019 vor dem Zweitplatzierten Niklas und Tammo auf Rang Drei.
- In der Gruppe Erwachsene B hieß der Sieger Lukas. Zweiter wurde Jonas und Dritter Andreas.
- Bei den Doppelspielen wurden die Partner zugelost. Das hatte sehr ungewöhnliche Spielpartnerschaften zur Folge, machte die Doppel aber gerade deshalb spannend. Am Ende belegte das Duo Tammo/losif den ersten Platz, Zweit- und Drittplatzierte waren Dennis/Werner und Seamus/Bennett.Alle



Sieger und Platzierten erhielten Urkunden und kleine Sachpreise. Da es bei der Jugend um ein Pokalturnier ging, erhielten die drei Ersten dann auch entsprechende Trophäen.Einziger Wermutstropfen: Die Herren waren mehr oder weniger unter sich, da keine Meldungen von Spielerinnen für eine eigene Gruppe bei der Vereinsmeisterschaft vorlagen. Das war schade und ist sicher Grund genug, im nächsten Jahr einen neuen Anlauf zu unternehmen.

Text und Fotos: Jörg Huthmann



#### Findorffer Nachwuchstalent vertritt Bremen in Berlin

Julius Wehner vertrat Anfang Juni beim Bundesfinale der Minimeisterschaften den Bremer Tischtennisverhand

Bei der zweitägigen Veranstaltung in Berlin konnte das Findorffer Nachwuchstalent sich mit den Talenten aus den anderen Landesverbänden messen. Qualifiziert hatte Julius sich über den Ortsentscheid in Findorff und den Bremer Verbandsentscheid.

Bei nationalen Meisterschaften haben es die kleinen Landesverbände traditionell etwas schwerer, weswegen wir sehr stolz auf Julius sind, der bei der 36. Auflage des Bundesfinals zwar leider die Platzierungsspiele verpasst hat aber doch Spiele und Sätze für sich gewinnen konnte.



Mit viel Motivation und Erfahrung in der Tasche startete er dann auch in unserer zweiten Schülermannschaft mit einer bisherigen Bilanz von 8:1 und sogar in der 1. Schü-

lermannschaft, welche in Bremens höchster Spielklasse an den Start geht, konnte Julius schon Spiele für sich entscheiden. Mittlerweile spielt er im Bremer Kader und ist eines der hoffnungsvollsten Talente im Bremer Tischtennis. Wir hoffen, dass Julius immer seine Begeisterung für den Tischtennissport behält und wir noch viel von ihm hören werden.





#### Physiotherapiepraxis Weis & Trabulsi spendet 1000 Euro für die SG Findorff

Bereits vier Jahre ist die Physiotherapiepraxis von Weis & Trabulsi in Findorff ansässig. Zum Jahresabschluss erhalten die Patienten der Praxis immer ein kleines Geschenk. Im Herbst 2019 entstand die Idee, für den Stadtteil Findorff etwas Gutes tun zu wollen. Da Physiotherapie und Sport nicht so weit auseinanderliegen, war der Gedanke geboren, zum Jahresabschluss 2019 einen Spenden-Weihnachtsbaum zugunsten der Sportgemeinschaft Findorff aufzustellen. Jeder Patient zog im Dezember ein Los im Wert von 3 bzw. 6 Euro. Dieses Geld und weitere Spenden wurden dann in die Fuchs-Spardose für die SGF gesteckt. Am Ende kam die Spendensumme von 1000 Euro zusammen. Wir sagen ganz herzlichen Dank für diese tolle Spendenaktion.



1. Vorsitzender Frank Steinhardt nahm Ende Januar den Spendenscheck vom Physiotherapieteam entgegen.



#### Angelika Pieper gewinnt die Aktion "Fit mit dem Rad - Auf zur SG Findorff"

Im letzten Halbjahr waren die Mitglieder der SG Findorff aufgerufen, mit dem Rad zum Sport zu fahren. Fleißig sollten sie die gefahrenen Kilometer notieren, um am Ende an der Verlosung des gespendeten Rades der Firma "Conrad Fahrräder" teilzunehmen. Die Aktion wurde zusammen mit der Klimazone Findorff und dem BUND gestartet. So sollten die SGF-Mitglieder das Auto einmal stehen lassen. um sich mit dem Fahrrad auf den Weg zu ihrer Sport- und Trainingsstunde zu machen. Denn auch schon kurze Strecken mit dem Fahrrad zu fahren ist gesund. Ganz nebenbei absolviert man so den ersten Teil des Aufwärmprogrammes gleich auf dem Weg zum Sport, und fürs Klima ist es auch noch gut. So fuhr Angelika Pieper jede Woche mit dem Rad zu ihrer Gymnastikgruppe in die Innsbrucker Str. Im Laufe des Sommers kamen da einige Kilometer zusammen. Dann war ihr bei der Verlosung unter den ein-Aktionskarten gesendeten die Glücksfee ganz hold und ihre Karte wurde gezogen.

Jetzt fährt sie mit dem neuen weißen Fahrrad nicht nur zu ihrem Vereinssport, sondern auch zur Arbeit, zum Einkauf und, und, und.Wir gratulieren.



Angelika Pieper gewinnt die Klima-Aktion "Fit mit dem Rad – Auf zur SG Findorff".



#### "Ein Leben für den Fußball!" Unser Frauentrainer: Klaus Sternberg

Ende 2019 gab es einen besonderen Geburtstag in Fußballabteilung unserer zu feiern. Unser Trainer der Frauenmannschaft wurde 80 Jahre alt. Er ist damit einer der ältesten aktiven Trainer einer Frauenmannschaft in Deutschland. Als großes Plus bei seiner Arbeit mit der Mannschaft bezeichnet der Trainer die Arbeit des Teams um das Team. "Alleine kann ich nichts errichten, aber mit der guten Unterstützung des Umfeldes, kann ich hier sehr gut arbeiten.", meint Klaus zu den Bedingungen bei der SG Findorff

Aufgewachsen ist Klaus in Hoya und als die Familie nach Bremen zog, begann seine aktive Zeit als Fußballer Er spielte über viele Jahre auf hohem Leistungsniveau für mehrere Bremer Vereine. Unter anderem feierte er mit dem Blumenthaler SV Meisterschaften und Pokalsiege in der Bremenliga. Seit 1979 ist er als Trainer aktiv und auch in dieser Tätigkeit sehr erfolgreich. Mehrfach konnte er mit seinen Mannschaften Titel Bemerkenswert gewinnen. ist, dass er seit 2003 mehrfach neue Mannschaften im Frauenfußball aufgebaut hat und diese zu sportlichen Erfolgen führte. Der große Rückhalt für seine ehrenamtliche Arbeit sei seine Frau, die ihn in seiner Leidenschaft für den Fußball immer unterstützt habe, erklärt er.

Seit dem Frühjahr 2018 ist Klaus bei der SG Findorff als Trainer aktiv Fr baute zusammen mit dem Co - Trainer Daniel die neue Frauenmannschaft auf Kern der neuen Mannschaft bilden Spielerinnen aus der eigenen Jugend und ehemalige Spielerinnen, die reaktiviert wurden. Um einen ausreichend großen Kader zu haben, wurde mit dem Verein Fiche -Horn eine Spielgemeinschaft gegründet. Das sehr junge Team nahm die für alle Beteiligten neue Situation sehr



gut an. Schon in der zweiten Saison kämpft das Team um den Aufstieg in die Verbandsliga. "Es ist ein tolles Team, das über eine besondere Charakterstärke verfügt", sagt Klaus über seine Mannschaft

Foto u. Text: Andreas Haulick





#### Der Neuanfang der 3. F-Jugend der SG Findorff!

Nach zweijähriger Abwesenheit im Trainergeschäft kehrt Ahmad Al-Mofleh wieder zurück an die Seitenline 2017 hatte Ahmad Al-Mofleh nach 22 Jahren als Trainer und nach zuletzt 11 Jahren mit einer Mannschaft aufgehört und wollte nicht mehr zurückkehren. Aber daraus wurde nichts, denn seine beiden ehemaligen Jugendspieler Luca Randermann und Nick 7immermann wollten unbedingt mit ihrem ehemaligen Trainier dieselbe Reise von der F-Jugend bis in die Herren durchleben und es als Trainer wiederholen. Aber diesmal wollten sie etwas dazu beitragen und die Geschichte 2.0 selber mitgestalten. So kam es, dass Ahmad Al-Mofleh unter der Mitwirkung seiner beiden ehemaligen Jugendspieler nun mit ihnen zusammen das neue Trainergespann der 3. F-Jugend (Jahrgang 2011/2012) der SG Findorff bildet Die Trainer haben sich nicht nur zum Ziel gesetzt, die Jugendspieler im Fußball auszubilden, sondern es sich auch zur Aufgabe gemacht, die "Findorffer Füchse" aus dem Bremer Westen im Jugendbereich zu einem ernstzunehmenden Gegner aufzustellen. Die Trainer haben die Mannschaft nach den Sommerferien 2019 über-



Obere Reihe v. I.: Erdin Selcuk (Sponsor), Ahmad Al-Mofleh (Trainer), Yasin Simsek, Jan Birkhahn, Sam Ali, Jonathan Wöhler, Kiyan Kurt, Mehmet Kirkici, Matti Weber, Luca Randermann (Trainer) Untere Reihe v. I.: Baker El Sabbagh, Anton Janzen, Nico Siebert, Janosch Kammertöns, Julian Kaminski-Kiefer, Darin Tchipe Nguelieu, Henry Engelhaupt, Mats Serafiniak u. Nick Zimmermann (Trainer).

nommen. Nach der Findungsphase und den kleinen anfänglichen Schwierigkeiten setzten die Spieler das Konzept schnell um. Die Jungs der 3. F-Jugend wollten es ihren neuen Trainern in den Spielen zeigen! Sie haben die Ansätze verstanden und setzten in den ersten Fair-Play-Turnieren die Handschrift der neuen Trainer schnell um, was zu erfolgreichen Ergebnissen führte. Sie absolvierten 15 Spiele mit 11 Siegen, einem Unentschieden und drei Niederlagen. Die Trainer sind sehr stolz auf die Spieler und deren Entwicklung! Auch auf dem ersten Hallenturnier gegen Mannschaften des Jahrgangs 2011 verkauften sich die Jungs von Findorff sehr gut. Das Fazit nach der Fair-Play-Sommerrunde und dem

ersten Hallenturnier 2019 ist: "Ein sehr motiviertes Team. hoher Ergeiz, großer Wille, starke Mannschaftsleistung!" Für die Rückrunde und die Hallensaison 2020 heißt est weitermachen, hart arbeiten und die Lorbeeren einfahren. Ein Dank geht an alle Eltern und Unterstützer dieser Mannschaft. Ein ganz besonderer Dank gilt aber Erdin Selcuk, dem Geschäftsführer der Firma GARLAND Gartenund Landschaftsbau. Wir als Mannschaft (Spieler, Trainer und Eltern) freuen uns, dass Erdin Selcuk es möglich gemacht hat, dass die Jugendkicker der 3. F-Jugend der SG Findorff ab Januar 2020 und für die kommende Spielserie in neuen Trikots auflaufen und spielen können!



#### Handball 1. Damen

Die zweite Oberligasaison ist bekanntlich die schwerere So traf es uns die 1 Damen Handball der SG Findorff, leider auch, Nach schweißtreibenden einer und recht erfolgreichen Vorbereitung mit starken Turnieren und Trainingsspielen starteten wir schwer in die Saison 2019/2020 - natürlich auch nicht mit dem leichtesten Gegner, dem VfL Stade, der in der vorherigen Saison den Tabellenplatz 5 belegte. Allerdings konnten wir in der letzten Saison (Tabellenplatz 9) einige Heimsiege einfahren, unter anderem gegen Stade. So ging es leider nicht weiter, und der erste Saisonsieg ließ auf sich warten. Dieser kam dann jedoch gleich in einem Derby, welches wir mit 20:19 gegen den SV Werder Bremen gewinnen konnten. Dann gab



es ein ständiges auf und ab. Die Heimspiele wurden gewonnen und die Auswärtsspiele gingen verloren, wenn auch zum Teil sehr knapp. In der Zwischenzeit gab es auch einiges zu feiern: ein gemeinsamer Ausflug ins Bayernzelt auf dem Bremer Freimarkt sowie die Weihnachtsfeier. Das eine oder andere Highlight gab es dann auch in der Winterpause, in der einige

bei einem Freundschaftsspiel in der Barclaycard-Arena in Hamburg teilnehmen durften, sowie ein Turniersieg in Schaumburg-Lippe gegen vier Mannschaften aus der Oberliga Niedersachsen. Leider ging die Punktspielsaison in 2020 nicht ganz so erfolgreich weiter. Trotz eines starken Spiels verloren wir in Stade und heim gegen Hollenstedt, konnten jedoch unseren ersten Auswärtspunkt in Neerstedt einfahren. Jetzt heißt es Punkte sammeln. haben, Motivation, Spaß Kampfgeist und Optimismus wahren. Natürlich freuen wir uns immer über eure Unterstützung im Fuchsbau bei den Heimspielen und auch bei dem einen oder anderen Auswärtsspiel.

Wir sehen uns in der Halle. Eure 1. Damen Handball der SG Findorff



#### Handball-Jugend on Tour

Im August war es endlich wieder soweit, der OG Cup stand vor der Tür.

Wie die letzten drei Jahre sind wir am Freitagnachmittag mit zwei großen Reisebussen und vier Bullis Richtung Oldenburg in Holstein gestartet. Bereits auf der Hinfahrt war die Stimmung in den Bussen so gut, dass Groß und Klein zusammen sich gegenseitig die Lieder, die man im Laufe des Wochenendes noch so brauchen würde, vorsangen.

Nach ca. drei Stunden Fahrt waren wir dann auch endlich da und die bereits eingeteilten Zimmer konnten in der Kaserne bezogen werden. Der Abend wurde dann mit vielen kleinen Spielen nach und nach beendet.

Am Samstag waren alle männlichen Teams und die weibliche A-Jugend im Einsatz. Sonntagmorgen startete der Spieltag dann mit der weiblichen E und D, bevor die C und B am Mittag ins Turniergeschehen einstiegen. Leider konnten wir dieses Jahr in keiner Altersklasse den Turniersieg einfahren, aber es wurde super gekämpft und viele spannende Spiele für die Zuschauer geboten.

Es ist immer wieder ein Gänsehaut-Moment, wenn die Kinder auf dem Spielfeld stehen und 100 andere Findorffer Füchse auf der Tribüne stehen und anfeuern, einfach Wahnsinn.

Wir hoffen, auch 2020 wieder ein gemeinsames Turnier auf die Beine stellen zu können, denn es ist für alle einfach ein tolles Event!

Annika Bartels





#### Weibliche D-2-Saison 2019/2020

Hallo,

wir sind zehn Mädels des Jahrgangs 2008 und trainieren zweimal die Woche in der BSA. Obwohl wir alle der komplette jüngere Jahrgang sind, haben wir uns in der Vorrunde für die höchste Spielklasse, die Bremenliga, qualifiziert. Zurzeit belegen wir dort einen tollen dritten Platz, den wir Anfang Januar mit einem sensationellen Sieg gegen die 2007ner Mädels von Schwanewede bestätigen konnten.

Im Jahr 2019 haben wir neben dem Handballspielen

aber auch noch viele andere tolle Aktionen gemacht.

Morgens waren wir gemeinsam im Escape Room und mussten uns durch viele Rätsel kämpfen, bevor wir uns befreien konnten. Im Anschluss gab es eine leckere Portion Nudeln bei unseren Trainern, damit wir am Nachmittag am tollen Schwarzlichthandball-Turnier in Stuhr teilnehmen konnten hatten ganz viel Schminke dabei, so dass wir im Dunkeln ordentlich geleuchtet haben. Wie ihr seht, spielen wir nicht nur Handball zusammen.

Wenn Du auch mal Lust auf so eine tolle Mannschaftssportart hast und im Jahr 2008 oder 2009 geboren bist, dann komm doch einfach mal beim Training vorbei.

Mittwochs 17.30 – 19.00 h Freitags 16.30 – 18.00 h

Wir freuen uns auf Dich!

Zur Mannschaft gehören: Victoria, Milena, Muna, Mila, Marie, Mia, Mina, Karlotta, Diren und Felina

Annika Bartels





#### Kinderturnen, die Basis für eine nachhaltige Bewegungsförderung

"Fische schwimmen, Vögel fliegen, Kinder turnen", das Zitat vom Präsidenten des Deutschen Turnerbundes Alfons Hölzl zeigt, dass Kinderturnen eigentlich selbstverständlich zum Alltag eines jeden Kindes dazu gehören sollte. Denn in keiner anderen Sportart werden die wichtigen motorischen Grundfertigkeiten und -fähigkeiten wie Laufen, Springen, Werfen, Klettern, Hüpfen und Balancieren so vielseitig und umfassend gefördert wie im Kinderturnen. Das Kinderturnen legt den Grundstock für alle Sportarten. Außerdem lernen die Gleichaltrigen beim gemeinsamen Turnen und Spielen Teambuilding, Hilfsbereitschaft und vieles mehr.

Die SG Findorff bietet ein umfangreiches und vielfältiges Angebot im Bereich Kinderturnen an. Als anerkannter DTB-Kinderturn-Club erfüllt der Verein die hohen Anforderungen des Verbandes an Qualität, Engagement und Zukunftsorientierung im Bereich Kindertur-

nen. So werden alle Übungsstunden von lizenzierten Kinderturn-Übungsleiterinnen geleitet. Die jüngsten TurnerInnen der SG Findorff starten bereits mit 6 Monaten bei den "Miniturn-Füchsen". Eltern-Kind-Turnen, Altersübergreifende Familienangebote, Kleinkinderturnen, Kinderturnen, Sport & Spiel, Psychomotorik, Geräteturnen, Wettkampfturnen, Ballgewöhnung, Zirkusgruppen, Kindertanz oder Parkour. Es gibt Angebote für jedes Alter und Interesse. Zudem bietet die SG Findorff mit dem Angebot Kinderturnen Inklusiv auch Gruppen für Kinder mit Handicap an. In diesen Stunden können ALLE Kinder ihre Fähigkeiten testen, dürfen Neues wagen, können einander helfen. Die Nachfrage nach Plätzen in diesen Stunden ist so gewaltig, dass einige Gruppe leider eine Warteliste haben.

Alle Kinderturnen-Angebote sind auf der Homepage der SG Findorff zu finden. Kommt vorbei, probiert aus und macht mit!



"Die Bewegungsabenteurer treffen sich jeden Montag zu Sport & Spiel"



#### Jahresfahrt des Freundeskreises in den rheinischen Westerwald nach Oberlahr vom 15 bis 19.09.2019

Auch 2019 galt: Der Freundeskreis der ehemaligen Altherrenmannschaft Handball reist 7iel unserer Reise war der rheinische Westerwald Pünktlich um 8 00 Uhr startete unser Bus von der Bezirkssportanlage Richtuna Westfalen. Nach der Frühstückspause in Tecklenburg brachte uns der Bus weiter durch die malerische Landschaft nach Münster. Hier waren wir mit einem Stadtführer verabredet, der uns die wichtigsten Sehenswürdigkeiten in der Altstadt zeigte. Die im Krieg weitestgehend zerstörte Stadt wurde nach historischen Vorbildern wieder aufgebaut. Der Stadtführer spendierte uns eine kulinarische Kostprobe vom Pumpernickel und dem typischen

Löffeltrunk Weiterfahrt dann Richtung Hamm, Ruhrgebiet, durch das Sauerland, den Westerwald, zum Dorf Oberlahr, Nach der Ankunft im "Westerwald Treff" trafen wir uns zu einem schmackhaften Abendessen. Für den zweiten Tag war eine ganztägige Rundfahrt durch den Westerwald geplant. Der ehrenamtliche Bürgermeister begleitete uns während des Ausflugs als kompetenter Reiseführer. Wir fuhren durch die Lahrer Herrlichkeit, erfuhren vom Leben und Wirken von Friedrich Wilhelm Raiffeisen, dem Gründer der Raiffeisenbanken Die erste Station war der Birkenhof. Das Familien unternehmen. widmet sich seit Jahren dem Handwerk der Destillation

von Edelbränden und Westerwälder Spezialitäten Das Kloster Marienstatt war das nächste Ziel Fine besondere Klosteranlage mit einer gotischen Abteikirche Hier bestaunten wir die größte Orgel des Westerwaldes. Die heimliche Kulturhauptstadt des Westerwaldes, Hachenburg, lernten wir auf einem Stadtrundgang kennen. Wir waren beeindruckt von dem Fachwerkstädtchen, ganz besonders von dem reich ausgestatteten Dom. Anschließend genossen wir die Busfahrt durch die Westerwalder Seenplatte. Nächster Tag: Tagesausflug nach Koblenz. Ein besonderer Höhepunkt: vom Deutschen Eck mit der Seilbahn über den Rhein zur Festung Ehrenbreitstein. Wir



genossen die herrliche Aussicht aus der Gondel über den Fluss. Die Festung Ehrenbreitstein hat eine besondere Strahlkraft. Mit unserem Fremdenführer begaben wir uns auf eine Zeitreise Vorbei an Geschützen sowie Arrestzellen begann eine spannende Erkundungstour. Nach der Mittagspause spendierte uns Jens noch die ortstypischen Kümmel- und Marillenschnäpse. Anschließend brachte uns der Bus nach Linz Wir lernten die wunderschöne Altstadt mit ihren verträumten Winkeln und Gassen sowie den farbenfrohen Bürgerhäusern mit reich geschnitztem Gebälk auf einem ausgiebigen Rundgang kennen. Am Nachmittag starteten wir zu einer Schifffahrt auf dem Rhein nach Königswinter Fine interessante Schiffreise begann, vorbei am Drachenfels, an Schlössern und Burgen links und rechts des Flusses. Wir sahen die Brückentürme von Remagen. Diese Eisenbahnbrücke war zunächst auch touristisches Symbol für das Rheinland. Später hatte sie eine wichtige strategische Bedeutung während des 2. Weltkrieges. Nach mehreren Bombardierungen und Sprengversuchen stürzte sie 1945 ein. In Königswinter besuchten wir das Weingut Pieper, das größte Weingut in Nordrheinwestfalen, Das Ziel für den nächsten Tag laute-

te Limburg. Auf der Busfahrt brachte uns der Reiseführer die Besonderheiten der Landschaft nahe. Das Siegerland ist bekannt für den Erzabbau Große Tonvorkommen findet man in der Region des Westerwaldes. In Limburg spazierten wir am prächtigen Dom vorbei. Die malerische Stadt mit ihren vielen historischen Besonderheiten sowie den schönen Fachwerkhäusern begeisterte uns. Wir besuchten auch die Schlossanlage in Weilburg mit dem weitläufigen Schlossgarten. Weiter ging es Richtung Bad Ems. Das denkmalgeschützte Gebäude des Kurhauses wird heute als Hotel. Kultur- und Konferenzzentrum genutzt. wunderschöne morsaal präsentierte sich in voller Schönheit. Der riesige Komplex liegt direkt an der Lahn Bei herrlichem Wetter spazierten wir an der Uferpromenade entlang. Wieder zurück im Hotel und nach dem Abendessen war ein Kegelabend angesagt. Leider war die Bahn sehr in die Jahre gekommen und hatte erhebliche technische Mängel. Dieses Vorhaben haben wir dann doch schnell abgesagt. Viele waren gar nicht so traurig darüber, denn im Fernsehen lief ein spannendes Alternativprogramm: Am nächsten Tag begann die Heimfahrt. Vor Bochum verabschiedeten wir uns von

Erika, Brigitte und Wilfried. Sie hatten für den nächsten Tag eine Reise nach Kanada geplant und fuhren mit Anja, der Tochter von Frika und Wilfried. nach Ronn, Unser Rus brachte uns weiter bis Bochum Dort machten wir einen Stopp und besuchten das größte Bergbau-Museum der Welt. Im Anschauungsbergwerk erhielten wir auf dem untertägigen Streckennetz Findrücke vom Alltag unter Tage. Viele Objekte erzählen von technischen Entwicklungen, von der Teil- bis Vollmechanisierung, vom Grubenrettungswesen und vielem mehr Hier gewannen wir auch Einblicke in die Gegenwart und Zukunft der Metropole Ruhr als wichtige Kulturstätte. Vom Fördergerüst der ehemaligen Zeche genossen wir den Ausblick weit über das Ruhrgebiet und die durch die Zechenlandschaft geprägte Region. Weiter ging die Fahrt Richtung Heimat. Bis auf kleinere Staus erreichten wir wohlbehalten Bremen

Lieber Jens, wir danken dir für die perfekte Planung dieser Reise. Du hattest wieder alles im Griff. Besonderer Dank an dieser Stelle für die Lunchpakete und das täglich frische Baguette. Lieben Dank auch an das Serviceteam, welches uns in den Picknickpausen verwöhnte.

Hannelore Otten



#### Tennis Vereinsmeisterschaften & Punktspielsaison 2019

Am Sonntag, dem 15.09.19, fanden die Endspiele und die Spiele um Platz 3 unserer Tennis-Vereinsmeisterschaften 2019 statt. Die Beteiligung war wieder sehr gut, ca. 50 SpielerInnen und Zuschauer waren gekommen, um die z.T. hochklassigen und spannenden Spiele zu sehen. Hier sind die Sieger:

Damen:	Damen 40+	Damen 40+
1. Silke Birkenstock	1. Barbara Wiebe	1. Barbara Wiebe
2. Susanne Mewis	2. Irena Klein	2. Irena Klein
3. Nadja Alpers		
Herren: 1. Max Lange 2. Henri Leinfelder 3. Olaf Lampke	1. Oliver Winkelmann	Herren 40+: 1. Stefan Lübben 2. Sven Volkmann 3. Lutz Dannemann
U15: 1. Sofia Schwarz 2. Tobias Burmester 3. Malte Lampke	1. Yanic Janz	Junioren B: 1. Linus Feldmann 2. Paul Möring



Nach der Siegerehrung mit Gewinnergeschenken wurde wieder gegrillt und Bier zum tollen Turnier getrunken. Danke an alle, die das Turnier organisiert und Getränke oder Salate mitgebracht haben!







Diesen Sommer haben wir mit 11 Erwachsenen-Mannschaften und 7 Jugend-Mannschaften am Punktspielbetrieb teilgenommen. Sowohl unsere Damen, Damen 40, Damen 50 als auch die Juniorinnen A-1 konnten den Meistertitel holen und aufsteigen.

Mannschaft	Klasse So 2019	Platz (Enstand)	Bemerkung
Damen 1	Regionsliga	Platz 4	
Damen 2	Regionsklasse	Platz 1	Aufstieg
Damen 40 - 1	Nordliga NL2	Platz 2	In SG mit TV Süd
Damen 40 – 2	Bezirksklasse	Platz 1	Aufstieg
Damen 50	Regionsliga	Platz 1	Aufstieg
Herren - 1	Regionsliga	Platz 3	
Herren - 2	Regionsklasse	Platz 5	
Herren 40	Regionsklasse	Platz 4	
Herren 50-1	Bezirksliga	Platz 2	
Herren 50-2	Regionsklasse	Platz 3	
Herren 65	Bezirksklasse	Platz 8	Abstieg
Junioren B-1	Regionsliga 733	Platz 2	
Junioren B-1	Regionsliga 732	Platz 4	
Junioren C-1	Bezirksliga 824	Platz 2	
Junioren C-2	Regionsliga 857	Platz 2	
Junioren C-3	Regionsliga 865	Platz 5	
Juniorinnen A-1	Regionsliga 949	Platz 1	Aufstieg
Juniorinnen A-2	Regionsliga 948	Platz 2	



#### Norderney 2019



Auch in diesem Jahr fand wieder unser alljährliches Trainingslager auf Norderney statt. Heiko hatte alles wieder hervorragend organisiert. Das war dieses Mal gar nicht so einfach, denn es kamen 60 Personen mit auf die Insel. Dabei waren auch sehr viele Karate-Kids. die von ihren Eltern begleitet wurden. Für einige von ihnen standen auch Prüfungen auf dem Programm, die sie dank der tollen Vorbereitung durch Sonja natürlich bestanden. Herzlichen Glückwunsch!Training, Strand und Spiele machten allen wieder sehr viel Spaß. So wurde beim Abschlussgrillen am Samstag vielen klar: 2020 sind wir auch daheill

Susanne Ottermann

#### Weser-Ems-Cup 2019

Unsere hoffnungsvollen Nachwuchs-Karateka nahmen an einem Turnier in Oldenburg teil, bei dem Teilnehmer aus ganz Norddeutschland starteten.

Einige erreichten dabei sogar Podestplätze:

- 1. Platz: Jana und Leya (in ihrer jeweiligen Altersgruppe)
- 2. Platz: Lenka und Yannik Herzlichen Glückwunsch und weiter so!

Susanne Ottermann



#### 1994 bis 2019 – 25 Jahre Rolf Zörners Wandergruppe in (TuS Eintracht) SG Findorff

Kaffee und Kuchen gab es an dem Tag genug; man saß zusammen bei Trudel Luck an einem ihrer runden Geburtstage. Das war im Jahr 1994. und man sprach über dies und das, und über die Lage, in der TuS Eintracht sich gerad' befand. Jeder Gast wusste dazu allerhand. Und so kam man unter anderem dann auch auf das Thema "Wandern", was anderswo längst ging mit zig Aktiven und selbst Eintrachtler dort oft mitliefen. Drauf Trudel sprach. "Das darf doch nicht sein, dass ihr fremdgeht im Nachbarverein!" Und zauberte schnell, wie aus dem Hut, den Rolf Zörner, denn der könnte sicher gut aus Erfahrung, und weil schon lange im Verein, der Organisator einer Wandergruppe sein."

Und so kam es, dass der begeisterte Hobby-Wanderer mit Gebirgserfahrung Rolf Zörner – als Leiter der Tischtennis-Sparte und der Gymnastikabteilung verbunden - sich bei diesem Geburtstagskaffee bereit erklärte, es für eine gewisse Zeit und hei ausreichender Beteiligung mit einer monatlichen Tageswanderung zu probieren. Zu den Kaffeegästen zählten neben anderen Irmi und Wolfgang Berndt, Lore Addix, Charlotte Niemietz, Irmi Böhm: alle stimmten zu und versprachen, im Freundeskreis und darüber hinaus ordentlich dafür zu werben. Eine der ersten Wanderungen ging in die Gegend Badenstedt, bei strömendem Regen und mit nur vier Teilnehmern

(Rolf, Irmi, Wolfgang und Lore), was natürlich Rolf und besonders dem Wirt des Mittagslokals überhaupt nicht gefiel. Aber dann ging es doch stetig aufwärts mit Teilnehmern der Bereiche Gymnastik, Tischtennis, Korbball usw. Eine Liste zum Zehnjährigen von Mitte 2004 zeigte circa vierzig Wanderer-Namen, weiblich wie männlich. Rolfs Wandertouren wurden von ihm stets akribisch ausgearbeitet und vorbereitet, anfangs auf den Mittwoch, später auf den Sonnabend als Ganztagestour angelegt (Rolfs Motto: "Für nur einen halben Tag stelle ich meinen Samstag nicht zur Verfügung!"). Und das wurden dann Touren um oder über 20 Kilometer, zwei Drittel vor



Wandergruppe 1999



und ein Drittel nach der Mittagspause, und, wenn irgend möglich, mit öffentlichen Verkehrsverbindungen. Im Winter wurde ein paar Mal per Vereinsbus eine Harz-Tour, guasi auf Goethes Spuren, durchgeführt, nebenbei zum Kennenlernen des "Schierker Feuersteins". Alle 5 Jahre gab es eine kleine Jubiläumstour. Rolf starb leider mit 85 Jahren im Juli 2009 wenige Wochen nach dem 15jährigen Bestehen seiner Wandergruppe. Diese sollte aber weiterhin bestehen, dafür sorgt schon Charlotte Niemietz. Und so erklärten sich einige Aktive abwechselnd bereit, weitere Monatstouren zu organisie-

ren, sogar eine Hamburger-Alstertal-Strecke oder eine Eilenriede-Maschsee-Tour in Hannover, meistens jedoch in heimischen Gefilden Die Kilometer wurden mit den Jahren reduziert: heute sind es alters- und Arthrose-bedingt nur noch "ausgedehnte Spaziergänge" von unter 10 Kilometern, die zumeist mit dem Mittagessen enden. Aher immerhin, wenn inzwischen auch viele Namen leider nicht mehr bestehen, so kommen zu manchen Touren doch bis zu 20 Wanderinnen und Wanderer zusammen, darunter auch noch ein paar der Gründungsmitglieder von 1994 wie Irmi und Wolfgang

Berndt und Charlotte. Der Verfasser dieses Artikels, der erst etwa 1997 zu Rolf Zörners Wandergruppe stieß, hat seither bis zum Jahresende 2019 rund 230 Wander-Termine bzw. -Touren vermerkt. Das ist doch wohl ein Grund zum Feiern des 25jährigen Jubiläums, und es geht hoffentlich noch lange weiter – Rolf wäre sicher stolz darauf.





#### Sport im Zeichen des Hundes Sommerferienprogramm 2019

Mag sein, dass das Wetter Kapriolen schlägt – auf die Hundstage 2019 war jedenfalls Verlass! Pünktlich zum Beginn des Sommerferienprogramms machten die Hundstage ihrem Namen alle Fhre.

Alle lagen im Schatten, sprangen ab und an in das erfrischende Nass, kühlten sich von innen her in der Eisdiele. versuchten die letzten Ventilatoren zu ergattern oder fächelten sich unter Bäumen oder Markisen und in Hängematten frische Luft zu. Alle? Nein! Es gab immer noch Sportbegeisterte, die sich partout auch nicht durch die rekordverdächtigen Außentemperaturen vom Sport abhalten ließen. In unserer "Ferienhalle" in der Innsbrucker Straße hatte ich manchmal das Gefühl, die sehr sehr sehr vielen TeilnehmerInnen sorgten dafür, dass die Temperatur in dem Raum noch weiter anstieg.

Das Aufwärmen zu Beginn der Übungsstunden mutete an wie eine Farce, alle hatten - gefühlt - eigentlich schon mindestens ihre Betriebstemperatur erreicht. Jede/r wird sich daran erinnern, dass es nicht nur etwas lockeres Training war – nein, bei Cornelia kamen Gewichte, widerspen-



stige Therabänder und andere Gerätschaften zum Einsatz, die eine leichte Bewegung erschwerten. Natürlich sollte es so sein – Muskeln wollen arbeiten, unabhängig von der Außentemperatur. Von Cornelia war immer wieder das aufmunternde "Junge – Junge – Junge" zu hören.

Kleinere Annehmlichkeiten wie Wasser – Wasser – Wasser und Ventilatoren verschafften ETWAS Abkühlung während des Trainings. Im Laufe der drei Wochen des Sommerferienprogramms wurde – nachweislich mit dem Thermometer! - eine Spitzentemperatur zwischen 28,4 °C und 29,8 °C erreicht.

So sind sie, die Sportler von der Sportgemeinschaft Findorff (unabhängig vom Alter) – immer dabei, wenn es um Mobilität, Bewegung und Muskelpflege geht. Und das wird im Sommerferienprogramm 2020 vom 03. August bis zum 21. August 2020 garantiert wieder genauso sein – Hundstage hin oder her.





### TH

#### Ausflug mit Rüdiger Rosenkötter zum Spargelhof Thiermann

Rüdiger Rosenkötter war von 2001 bis 2004 Erster Vorsitzender des TVDB Bremen und danach von 2005 bis zum April 2019 Erster Vorsitzender der SG Findorff, dem Verein, dessen Gründung er selbst maßgeblich initiiert und vollzogen hatte. Mit der Jahreshauptversammlung 2019 hat er nun diese fast 20jährige ehrenamtliche Tätigkeit beendet und wird unserem Verein zukünftig als Ehrenvorsitzender zur Seite stehen.

Als Dankeschön hatte der neue Vorstand Rüdiger zu einem Spargelessen auf dem Spargelhof Thiermann in Kirchdorf eingeladen. Leider war der Vorstand termin- und gesundheitsbedingt etwas dezimiert, dafür spielte das Wetter mit: Wir hatten einen wunderschönen Maitag.

Hin ging es - wie kann es anders sein - mit einem Bus von Rüdiger. Als Fahrerin hatte sich Annette zur Verfügung gestellt. Vor dem Essen haben wir uns in einer einstündigen Führung alles Wichtige über die Geschichte des Spargelhofs Thiermann, den Anbau von Spargel, das Ernten und das Aufbereiten des Spargels bis zur Lieferung in den Handel erzählen lassen: sehr interessant und alles im Akkord erzählt, wie die Arbeit selbst. Danach haben wir uns davon

überzeugen können, dass auf dem Spargelhof der Spargel auch wirklich lecker zubereitet wird. Rüdiger war begeistert, und das war ja unser Ziel. Nach dem Essen haben wir den Abend noch in schöner Mai-Abendsonne bei leckeren Getränken ausklingen lassen, bevor es dann wieder zurück nach Findorff ging.

So passte es auch, dass wir mit Rüdiger noch einmal einige besonders schöne Geschichten aus seiner langen Ehrenamtstätigkeit reflektierten.

Da war der legendäre Tag für die Aktion Sorgenkind. Die Idee kam von Annaliese Waßmuth, die ja unsere erste Integrationsgruppe ins Leben gerufen hatte. Ziel war es, möglichst viele Spenden für die Aktion Sorgenkind einzusammeln. Dazu gab es einen Riesenaktionstag auf der BSA Findorff, sogar die gesamte Nürnberger Str. war gesperrt. Mit wenigen Worten: Ganz Findorff war auf den Beinen. Letztlich war die Aktion so erfolgreich, dass sogar mit einer großen Abordnung des TVDB ein Auftritt in der Drehscheibe des ZDF in Mainz folgte. Nicht vergessen ist auch die

Nicht vergessen ist auch die Grün-Weiße Nacht. Die startete immer mit einem Spielfest auf der BSA und endete mit einer langen feucht-fröhlichen Feier am Abend mit Musik und Tanz im Vereinsheim der BSA. Übrigens versicherte uns Rüdiger, dass er nach einem eindrücklichen Abend des Festausschusses in den 90iger Jahren mit Pat Westermann und Fidi Langhorst bis heute dem Alkohol abgeschworen hat.

Und dann waren da noch die Himmelfahrtswanderungen. Dazu kam es, weil die Himmelfahrts-Tour im damaligen Hauptverein von Rüdiger, dem BTV, ausfiel und so die Idee entstand, dass man ja auch beim TVDB eine Himmelfahrts-Fahrt starten kann Gesagt - getan. Die Idee war, eine Kneipe im Wald entstehen zu lassen und dort aus einer Gulasch-Kanone Essen anzubieten. So weit, so gut. Doch kam es anders als gedacht, und kurz vor der Veranstaltung war plötzlich die zugesagte Gulasch-Kanone nicht mehr da. Es folgten hektische Tage mit vielen Telefonaten. Am Ende klappte es dann doch, und die Tour wurde mit 350 Teilnehmern. die mit sieben Bussen nach Ahausen gebracht wurden, eine nie vergessene Veranstaltung. Viele Himmelfahrtsausflüge folgten in den nächsten Jahren. Rüdiger erinnert sich noch heute an die Unterstützung von Rainer Lang-



horst und Marc Ottilige.

Frank Steinhardt

Zum Schluss gab es noch die Frage: Wie kam es denn eigentlich zur Fusion? Da war es so gewesen, dass schon länger zwischen dem TVDB und TUS Eintracht eine Spielgemeinschaft im Handball bestand. Auch immer wieder mit der Frage: Ist die finanzielle Belastung zwischen beiden Vereinen gerecht verteilt? Das war dann der Punkt, wo die beiden Ersten Vorsitzenden vom TVDB (Rüdiger) und TUS Eintracht (Jürgen Zachar), die sich ohnehin aus dem Verband schon sehr gut kannten und schätzten, den Entschluss fassten, nun Nägel mit Köpfen zu machen und die Vereine gleich ganz zusammenzubringen. Dass dies innerhalb von nur zwei Jahren gelang, das macht Rüdiger noch immer sehr stolz - ganz zu Recht.



Ankunft am Spargelhof: Annette Caesmann, Rüdiger Rosenkötter, Frank Steinhardt, Jutta Susemiehl und Karin Coens (von links nach rechts)



#### Vom Korbball

Ende Januar und Anfang Februar waren wir zweimal hintereinander Ausrichter des Bundesliga-Nord-Spieltags der Frauen. Korbballinteressierte konnten alle Spiele über einen Livestream bei Sportdeutschland.tv verfolgen. Auch nach dem Spieltag gibt es die Möglichkeit, sich die Videos auf https://sportdeutschland.tv/bundesliga-nord-frauen-1-playoff-spieltag-bei-der-sg-findorff-bremen anzuschauen. Das war eine gute Werbung für den Korbballsport. Kurzes update unserer Mannschaften:



#### 1. Damen

Nach der ärgerlichen Niederlage zum Saisonstart haben wir eine Schippe draufgelegt und in der Hinrunde nur noch einen Punkt (insgesamt dann 3) abgegeben. Zur Halbzeit lagen wir auf dem zweiten Tabellenplatz. In der Rückrunde konnten wir unsere Leistungen stabil halten und haben ebenfalls nur 3 Punkte abgegeben. Da unsere Konkurrentinnen um ein Ticket zu den Deutschen Meisterschaften auch einige Punkte liegenließen, starten wir nun als Tabellenführer in die Play-offs. Nach zwei Siegen am ersten Play-off-Spieltag benötigen wir nur noch zwei Punkte aus vier Spielen, um sicher auf der DM am 08./09. Mai vertreten zu sein. Diese findet in Weyhe statt, Ausrichter ist der TuS Sudweyhe.



#### A-Jugend

Unsere A-Jugend (AK 16-19) hat sich im vergangenen Jahr zum Deutschen Meister gekrönt. In dieser Saison liegen sie auf Platz 1 der Bezirksoberliga und haben bisher nur eine Niederlage verkraften müssen. Die junge Mannschaft von Trainerin Melli Niestedt wird auch dieses Jahr wieder als Bremer Vertretung bei den Deutschen Meisterschaften teilnehmen und sich mit den besten Teams Deutschlands messen.



#### C-Jugend

Unsere C-Jugend (AK 12-15) hat sich bei den letzten Deutschen Meisterschaften sensationell den dritten Platz erspielt. In diesem Jahr ist das Team um die Trainerinnen Andrea Cowley und Celina Niestedt nach der Qualifikationsrunde auf dem zweiten Platz gelandet und hat sich somit für die Bezirksoberliga qualifiziert. Hier stehen sie momentan auf Platz 2. Auch sie werden als Bremer Vertretung an den diesjährigen Deutschen Meisterschaften teilnehmen.





#### E-Jugend

Unsere E-Jugend (AK 9/10) spielt ihre zweite Saison und hat sich über die Qualifikationsrunde für die Bezirksliga qualifiziert. Die Mannschaft des Trainer-Trios Carlotta Schukat, Jule Doerr und Feli Schwarz konnte an den letzten Spieltagen erste Erfolge feiern und übt fleißig weiter im Training.



#### 2. Damen

In diesem Jahr konnten wir erfreulicherweise seit langem eine zweite Damenmannschaft melden, welche durch Spielerinnen der A-Jugend unterstützt wird. Das Team spielt in der Bezirksoberliga und hat sich einen ausgeglichenen Punktestand erarbeitet.



#### Minis

Wir bauen zurzeit eine Mini-Mannschaft auf und haben schon regen Zulauf bei Kindern ab 6 Jahren. Die Trainerinnen Celina Niestedt und Leni Garlichs trainieren mit den Mädels jeden Donnerstag von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr in der Schulturnhalle Nürnberger Straße. Es ist geplant, in der kommenden Saison in die Punktspielrunde einzusteigen.





#### Veränderungen im SGF-Trainerteam

Im Trainer/innenteam der SG Findorff hat es seit Oktober 2019 einige Veränderungen gegeben.

Leider haben Annika Langhorst (Schwangerschaft) und Daniel Stickan (studiumsbedingt) das SGF-Badmintontrainerteam verlassen.

Für Annika Langhorst verstärkt Karoline (Karo) Horzela jetzt das Trainer/innenteam. Karo ist im Besitz der Lizenz als DBV-Trainerassistentin und studiert Sport auf Lehramt an der Carl-von-Ossietzky-Universität in Oldenburg. Mit Karo haben wir einen guten Ersatz für Annika gefunden.

Für Daniel haben wir ab dem 11. Februar 2020 Ersatz gefunden. Daniels Position im Trainerteam wird ab diesem Datum durch Julia Grotenrath, einer ehemaligen Jugendspielerin der SGF-Badmintonabteilung, besetzt.

In der Übergangszeit seit Annikas Ausscheiden am 3.12.2019 und dem Einstieg von Julia ins Trainer/innenteam haben Karo und Michael das Training zu zweit geleitet, was gerade in der meist teilnehmerschwächeren Weihnachtszeit gut klappte. Außerdem haben wir noch unsere "Helfer in der Not" Aleksandar und Selin, zwei unserer erfahrenen Jugendlichen, die gerne einspringen, wenn wir personelle Engpässe im Trainerteam haben. Hier sind wir gerade im Aufbau eines größeren Helferpools, um auch längere Ausfälle eines/r oder zwei Trainer/innen überbrücken zu können.

Das SGF-Trainer/innenteam besteht aus: Michael Gefken, Jahrgang 1969, DOSB/DBV-Trainer C-Leistungssport seit 2001, DOSB/ DBV-Trainer B-Leistungssport seit 2008, Fortbildung zum BWF Shuttle Time Tutor 2015, Schiedsrichter im Badminton seit 1994, Lehrwart des Bremer Badminton Verband e.V.

Karo Horzela, Jahrgang 1996, DBV-Trainerassistentin seit 2019, Sportlehramtsstudentin

Julia Grotenrath, Jahrgang 2000, erfahrene Badmintonspielerin der SG Findorff

Wer gerne zu uns ins Training kommen möchte, komme bitte

dienstags von 17:00-18:30 Uhr in die "Columbushalle", Nordstraße 343, in Bremen-Walle. Wir freuen uns auf Kinder ab 6 Jahre und Jugendliche, egal, ob du schon Badmintonkenntnisse hast oder Anfänger/in bist. Bei uns findest du das richtige Training für dich.

Michael Gefken



#### **BADMINTON**

Ernst Röse / Badminton@sg-findorff.de / Tel. 37 03 39

#### **BOULE**

Ulrich Brülls / Boule@sq-findorff.de / Tel. 4 98 58 18

#### **CRICKET**

Nisar Tahir / Cricket@sg-findorff.de / Tel. 0176-63 822 432

#### **FUßBALL**

Andreas Haulick / fussball@sq-findorff.de / Tel. 699 29 64

#### HANDBALL

Rainer Langhorst / Handball@sg-findorff.de / Tel. 521 66 16

#### **KARATF**

Susanne Ottermann / Karate@sq-findorff.de / Tel. 376 13 73

#### **KORBBALL**

Anke Kamp / Korbball@sg-findorff.de / Tel. 04203-787900

#### I FICHTATHI FTIK / TRIATHI ON

Frank Neuhaus / leichtathletik@sg-findorff.de / Tel. 430 98 70

#### **TAEKWONDO**

Marc Sauerwein / Taekwondo@sg-findorff.de / Tel. 20 30 448

#### **TENNIS**

Carsten Cramm / tennis@sq-findorff.de / Tel. 0160 98067219

#### **TISCHTENNIS**

Rainer Kühl / Tischtennis@sg-findorff.de / Tel. 0151 55917641

#### TURNEN / GYMNASTIK

Monika Hoffmann / Turnen@sg-findorff.de / Tel. 35 71 35

#### **VOLLEYBALL**

Heiko Bergel / Volleyball@sg-findorff.de / Tel. 37 33 70

#### **Berichte**

Wer die Möglichkeit hat, seine Berichte als Word-Dokument und Fotos in JPG-Datei abzugeben, sollte dieses bitte tun (vereinszeitschrift@sg-findorff.de). Selbstverständlich wird auch jede andere Form von Schriftsätzen abgedruckt!

Die in den Vereinsnachrichten veröffentlichen Berichte, Kritiken usw. sind mit dem Namen des Verfassers unterzeichnet. Der Inhalt der Berichte muss nicht immer mit der Meinung des Vorstandes übereinstimmen. Dem Redaktionsteam bleibt es vorbehalten, Änderungen und Kürzungen bei den eingereichten Berichten (inkl. Fotos etc.) aus redaktionellen Gründen vorzunehmen.

#### **Impressum**

Vereinszeitung der

Sportgemeinschaft Findorff e.V.,

Bremen

Auflage: 2500 Stück

Redaktion: Jutta Susemiehl, Karin

Coens

Satz & Layout: Adrian Lubitz

Der Bezug ist im Mitgliedsbeitrag

enthalten.



20% auf eine Platin-Mitgliedschaft

oder 10 % auf alle übrigen Mitgliedschaften



## FITNESS COMPAN

Mein Club. Mein Style. Mein Team. Admiralstr. 54 | Tel. 696 99 880







Rabatte gelten für alle ULC Studios

Faszinierend vielfältig.

Herm.-Ritter-Str. 100 | Tel. 520 420

www.ulc-fitness.de

